

Ökumenischer Gottesdienst zur Kampagne «Weniger ist mehr»

Der diesjährige Brot für alle – Gottesdienst mit anschliessendem Suppezmittag findet am Sonntag, 10. März traditionsgemäss in der Mehrzweckhalle Dättlikon statt. Pfr. Johannes Keller, Pfrn. Barbara von Arburg (ref. Kirche Neftenbach), Carolin Suhling (kath. Kirche St. Pirminius) und der Musikverein Pfungen gestalten den Gottesdienst für uns. Geplant ist auch wieder eine Kolibri-Kinderkirche, für Kinder zwischen drei und neun Jahren.



Das MISEREOR-Hungertuch 2023–2024 «Was ist uns heilig?» von Emeka Udemba

Der Gottesdienst beginnt für alle gemeinsam um 10.30 Uhr. Nach einer Begrüssung gehen die Kinder in Begleitung zweier Erwachsener in einen Nebenraum für die Kolibri-Kinderkirche, während alle anderen Gottesdienst in der Mehrzweckhalle feiern.

Singen, Gottes Wort hören, beten, die Musik geniessen und gemeinsam Zeit bei Suppe und Wähe, Kaffee und Kuchen verbringen – das ist auch dieses Mal der vertraute und gewohnt gemütliche Rahmen. Doch um was geht es dieses Jahr im Gottesdienst?

Weniger ist mehr – eine lebenswerte Zukunft für alle beginnt mit klimaverträglichen Konsumgewohnheiten.

«Weniger ist mehr», das diesjährige Kampagnenthema richtet sich an den reichen Teil der Welt. Es spricht sich für eine gerechte Klima- und Umweltpolitik aus. Es ermutigt Christinnen und Christen, auf das, was nicht wirklich notwendig ist, zu verzichten. Weniger ist mehr, das ist die Vision, dass am

Ende auch der kleine oder kleinste Beitrag zum Klimaschutz eine positive Auswirkung hat – denn wenige kleine Beiträge geben ein grosses Ganzes. Wir haben es in der Hand, in diesem Teil der Welt durch «ein Bisschen weniger» am Ende mehr für alle zu schaffen.

Das Kampagnenthema «Weniger ist mehr» ist der rote Faden des Vormittags: Wie viel brauchen wir zum Leben? Und was? Wieviel von dem, was wir haben, nutzen wir wirklich? Und vor allem: spüren wir bei dem allen und in all dem (noch) Gott, unseren Schöpfer und Erlöser? Der Glaube ist eine unerschöpflich reiche Ressource. Gott gibt uns alles, was wir zum Leben in dieser Welt brauchen. Doch wieviel Platz geben wir IHM in unserem Leben? Mit was füllen wir unseren Rucksack? Ist all das Materielle, was wir uns im Leben zusammensammeln, gelegentlich nur Ablenkung vom Wesentlichen, weil eine existentielle Auseinandersetzung mit dem eigenen Leben sehr anstrengend ist?

Jesus sagte einmal: «Auch dem, der im Überfluss lebt, wächst sein Leben nicht aus dem Besitz zu» und erzählte anschliessend das Gleichnis «vom reichen Kornbauern». Es steht im Lukasevangelium, Kapitel 12.13 bis 21.



Der Bauer hatte sein Leben dem Reichtum gewidmet. Doch als er stirbt, steht er mit leeren Händen vor Gott. Was hat es ihm nun genützt, seine Energie in Güter und Geld zu stecken? Wir gehen in der Predigt dieser Frage gemeinsam nach.

 Traditionell geniessen wir im Anschluss an den Gottesdienst beim «Suppezmittag» eine feine Gerstensuppe sowie selbstgebackene Wähen (salzig/süss) und Kuchen. Der Erlös sowie die Kollekte fliesst in die ökumenische Fastenkampagne.

 Für die Fahrt nach Dättlikon bieten wir bei Bedarf einen Fahrdienst an.

Anmeldung für Wähen-/Kuchenspenden und Fahrdienst bis Donnerstag, 7. März an das Sekretariat, Telefon: 052 315 14 30 (Telefonbeantworter) oder E-Mail: sekretariat@ref-daettlikon-pfungen.ch

Susanne Häne und Pfr. Johannes Keller



Weniger ist mehr – eine lebenswerte Zukunft für alle beginnt mit klimaverträglichen Konsumgewohnheiten.

Chömmed doch alli! Elterä, Grosseleterä und Chind! Zum Gottesdienscht für die Chliine

Herzliche Einladung zum ersten Fiire mit de Chliine in diesem Jahr. Am Freitag, 22. März, um 17.30 Uhr in der Kirche Dättlikon.

Es soll ein Gottesdienst sein, in dem wir Gott spüren und erleben. Wir sitzen auf Kissen vor dem Taufstein in unserer Kirche. Wir zünden gemeinsam Kerzen an. Wir singen Lieder und werden dabei auf dem Klavier und mit der Gitarre begleitet. Wir tanzen. Wir reden miteinander über Gott.

Die Kirche ist für uns dekoriert an diesem Abend. Wir haben uns auch dieses Mal wieder eine schöne Bildergeschichte ausgesucht, die wir erzählt bekommen. Nach der Geschichte denken wir gemeinsam nach, worin uns Gott nahekommt. Alle Gedanken sind willkommen. Auch die Eltern dürfen mitreden. Wir feiern gemeinsam. Im Anschluss bei Zopf und Sirup ist Zeit zum Plaudern und spielen in und um die Kirche – sofern das Wetter mitmacht.

Andrea Gasser, Susanne Bischof
und Pfarrer Johannes Keller



Passionserzählung nach Johannes

Kaum sind die Feiertage vorbei stehen bereits die Fasnachtstage vor der Tür mit der anschliessenden Passionszeit. Damit Sie dieses Jahr vertieft das herausfordernde Thema der Passion Christi und seiner Auferstehung verfolgen und verstehen können, bieten wir eine Predigtreihe an, in welcher wir fortlaufend die Geschehnisse punktuell aufnehmen und zu ihnen predigten. Dazu haben wir Erzählungen aus dem Johannes-evangelium gewählt.

Der Evangelist Johannes stellt uns vor eine eigene Darstellung des Leidensweges Jesu. In keinem anderen Evangelium wird die Leidenszeit schon derart als eine Königszeit dargestellt, eine Inbesitznahme des irdischen Thrones – trotz und in allem Leid. So geht Jesus mit aufrechtem Gang ans Kreuz; verlassen ist er am Kreuz auch nicht: sein Lieblingsjünger und seine Mutter sind bei ihm; und ohne jeden Schrei stirbt er. Jesus, so hat man den Eindruck, begegnet seinem Tod in voller Souveränität.

Ostern ist der klare Ausgangspunkt, von dem her das Leiden gesehen und interpretiert wird.

Der Evangelist Johannes bietet uns eine Passionsdarstellung, die im Gegensatz zum Matthäus-Evangelium steht, wo der Menschensohn leidet, einsam stirbt und Blut schwitzt.

Ich lade allen herzlich ein, dieser Darstellung der Passion in den Gottesdiensten während der Passionszeit in Dättlikon und in Pfungen zu folgen.

Abend-Gottesdienst um 19.30 Uhr in Pfungen am 17. März mit Pfr. Jakob Vetsch

Joh 19,4 – 7: Ecce homo

Gottesdienst zum Palmsonntag um 9.30 Uhr am 24. März in Dättlikon mit Pfrn. Angelika Steiner

Joh 19,13 – 16a: Die Verurteilung Jesu

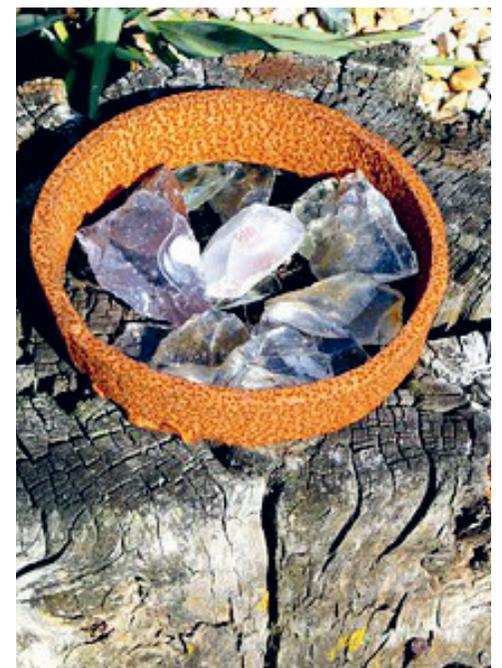
Karfreitags-Gottesdienst um 9.30 Uhr am 29. März in Pfungen mit Pfrn. Angelika Steiner

Joh 19,16b – 42: Kreuzweg, Kreuzigung, Grablegung

Gottesdienst am 1. März in Dättlikon; Osterfrühfeier um 6.15 Uhr und Ostergottesdienst um 7.00 Uhr mit Pfr. Johannes Keller; Joh 20 – 21: Auferstehung und Ostererfahrung

Joh 19,1 – 3: Geisselung und Verspottung: Da diese Textstelle auf den ökumenischen Brot für alle-Gottesdienst fällt, werden wir dazu nach dem Gottesdienst eine Predigt auf der Homepage aufschalten, die wir Ihnen auch gerne in Papierformat zuschicken, wenn Sie dies wünschen.

Pfrn. Angelika Steiner und Pfarrerteam
Bildquelle: Flickr



Retraite Arbeitsweekend vom 19. bis 20. Januar

Bei wunderbarem Wetter startete die Kirchenpflege mit den Pfarrpersonen Johannes Keller und Angelika Steiner und den beiden Sekretärinnen Annette Hostettler und Cornelia Bucher in ihre zweite Retraite, dieses Mal auf der Klosterinsel Rheinau. Pünktlich um 13.00 Uhr konnten wir mit der Abarbeitung der zweitägigen Traktandenliste beginnen: Aufgabenverteilung und Stellenprozentverteilung im Pfarrteam, Optimierung der Verwaltungsabläufe, verteilen der Kirchendienste, Freiwilligensuche für definierte Anlässe, Lösen von Finanzfragen und deren Mittel-



fristplanung, Entwickeln von Ideen für die Chilebrugg und vieles mehr. Lassen Sie sich im laufenden Jahr von unseren Ideen überraschen. Nach getaner Arbeit am ersten Tag, liessen wir uns im Restaurant Salmen einen wunderbaren Znacht servieren und hatten Zeit, uns auch mal privat zu unterhalten und näher kennenzulernen. Nach einem erfrischenden Spaziergang zurück auf die Musikinsel, trennten sich unsere Wege. Wenige gingen zu Bett, zwei schrieben noch Protokolle und vier machten noch einen Rundgang durchs Haus. In der tollen Lounge spielten sie um Ruhm und Ehre mit Karten und am Töggelkasten, bis das Bett auch nach ihnen rief. Bei herrlich mystischem Wetter trafen wir uns am Samstagmorgen zum Frühstück und starteten um 9.00 Uhr in den zweiten Tag. Da wir sehr speditiv und mit vielen Erfolgen vorankamen, konnten wir am Samstag nach einem schönen Spaziergang früher als vorgesehen ins verdiente Wochenende abreisen.



Rückblickend war die Retraite geprägt von einer angenehmen Zusammenarbeit, gespickt mit konstruktiven Diskussionen, es gab diverse Inputs für neue Ideen und das alles in einem positiven und wertschätzenden Arbeitsumfeld.

Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen

Veränderungen im Sigristinnen-Team Pfungen

Gottesdienstbesucher in den Wochen seit Jahresbeginn wissen es schon: Wir haben zwei neue Sigristinnen in Pfungen. Am 1. Januar haben Daniela Vogt und Sarina Schweingruber ihre Tätigkeit in unserer Kirchgemeinde aufgenommen und bilden zusammen mit Eveline Schweingruber das Sigristinnen-Team in Pfungen.



Annette Hostettler und Cornelia Bucher werden sich schrittweise aus dem Sigristinnen-Dienst zurückziehen und bleiben uns aber mit ihrer wertvollen Arbeit im Sekretariat weiterhin erhalten. Wir wünschen Daniela und Sarina viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen

Fotos: Simone Frischknecht

Projektwoche für Kinder im Frühling 2025

Bereits dreimal organisierten die reformierte Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen und der Familienverein Pfungen gemeinsam eine Projektwoche für Kinder. Nach dem Musical «Mut» und einer Zirkuswoche wurde letztes Jahr das Musiktheater «En Thron für alli» aufgeführt. Nachdem der verwaiste Thron im letzten Frühling an die Herzen aller Bürger des Landes übergeben wurde, legt das OK dieses Jahr eine kreative Pause ein um Kräfte zu sammeln, damit wir 2025 gemeinsam wieder etwas grosses gestalten können.

Die nächste Projektwoche für Kinder findet voraussichtlich in der ersten **Frühlingsferienwoche 2025** statt. Weitere Informationen zu Inhalt, Umfang und Anmeldung folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Für das OK

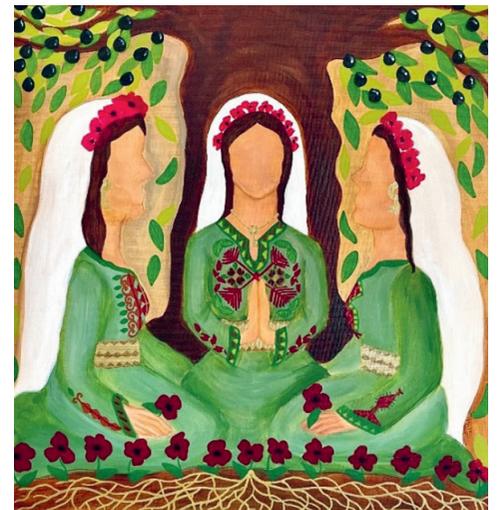
Helen Munzinger

Einladung zum Weltgebetstag 2024

Am Freitag, 1. März um 19.30 Uhr in der reformierten Kirche Neftenbach

«Der Frieden ist das Band, das Euch alle zusammenhält.» (Epheser 4, 1 – 7)
Das Vorbereitungsteam freut sich, dich begrüssen zu dürfen!

Patrizia Scaramuzza, Miriam Cottiat, Nicole Kühne und Anita Iten



Weltgebetstag 2024: Palästina, Bild: Halima Aziz

Gottesdienste und Veranstaltungen

 = Chilekafi/Apéro im Anschluss an den Gottesdienst

Sonntag, 25. Februar, 19.30 Uhr, Kirche Dättlikon

Abendgottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Cornelius Bader, Orgel. Kollekte: Stiftung Wisli Bülach

Donnerstag, 29. Februar, 10.30 Uhr, Almacasa Pfungen

ökum. Kurzandacht für die Bewohner:Innen, Angehörige und Interessierte, Pfr. Johannes Keller

Sonntag, 3. März, 9.30 Uhr, Kirche Pfungen

Gottesdienst mit den Kindern des 3. Klass-Untis, Katechetin Kathrin Rutishauser und Pfrn. Angelika Steiner, Musik: Nadja Margot. Kollekte: Stiftung Sternschnuppe

Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr, Mehrzweckhalle Dättlikon

Ökum. Brot für alle – Gottesdienst, im Anschluss Suppezmittag, Details siehe Seite 1

Sonntag, 17. März, 19.30 Uhr, Kirche Pfungen

Abendgottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Kiyomi Higaki. Kollekte: Stiftung Sternschnuppe

Sonntag, 24. März, 9.30 Uhr, Kirche Dättlikon

Gottesdienst zum Palmsonntag, Pfrn. Angelika Steiner, Musik: Nadja Margot, Orgel und Denise Waldvogel, Klarinette. Kollekte: Bedrängte Christen

Donnerstag, 28. März, 10.30 Uhr, Almacasa Pfungen

ökum. Kurzandacht für die Bewohner:Innen, Angehörige und Interessierte, Pfr. Andreas Goerlich

Freitag, 29. März, 9.30 Uhr, Kirche Pfungen

Gottesdienst zum Karfreitag, Pfrn. Angelika Steiner, Musik: Robert Schmidt, Orgel/Klavier und Kirchenchor Dättlikon. Kollekte: Bedrängte Christen

LifeTap – Regionaler Jugendgottesdienst

Sonntag, 25. Februar, 19.00 Uhr,
Ortschaft Pfungen, Hinterdorfstrasse 10
eat&meet und Celebration, Infos: www.lifetap.ch



Familien mit Kindern

Elterä-Träff Pfungen

Montag, 26. Februar, 11. und 25. März. Januar, jeweils 9.30 Uhr, Pfarrhaus Pfungen, mit Rahel Koch und Johanna Rathgeb. Kontakt und Infos: pfungen.elterntreff@gmail.com

Biblische Kinderstunde Dättlikon

Montag, 26. Februar, 11. und 18. März, jeweils 15.15 – 16.15 Uhr, Chilechäller Dättlikon, mit Caroline Baur-Mettler und Andrea Meier, Kontakt und Infos: caroline.baur.mettler@gmail.com

Fiire mit de Chliine

Freitag, 22. März, 17.30 Uhr, Kirche Dättlikon, Pfr. Johannes Keller und Fiire Team, Kontakt und Infos: andreasgasser@outlook.com

Unti-Programm

Siehe Homepage

Unsere Ansprechpersonen

Pfarramt

Pfarrer Johannes Keller
johannes.keller@ref-daettlikon-pfungen.ch

Pfarrer Angelika Steiner
Tel. 052 315 14 30 / 079 462 46 94
angelika.steiner@ref-daettlikon-pfungen.ch

Pfarrer Dr. Jakob Vetsch
Tel. 052 315 15 66 / Tel. 079 228 47 27
jakob.vetsch@ref-daettlikon-pfungen.ch

Pfarrer Viviane Krucker (Leitung Konfteam)
052 315 14 30 / Tel. 078 226 63 35
konf@ref-daettlikon-pfungen.ch

Katechetin

Frau Kathrin Rutishauser-Laufer
Tel. 052 202 85 35 / Tel. 079 274 22 62
kathrin.rutishauser@ref-daettlikon-pfungen.ch

Sekretariat

Frau Annette Hostettler
Frau Cornelia Bucher
Tel. 052 315 14 30
Di. und Do., 9.00 bis 11.30 Uhr
(in der übrigen Zeit nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter)
sekretariat@ref-daettlikon-pfungen.ch

Kirchgemeindepräsidentin

Frau Tanja Klingler
Tel. 079 480 70 37
tanja.klingler@ref-daettlikon-pfungen.ch

Homepage

www.ref-daettlikon-pfungen.ch

Musik in der Osterzeit in unseren Kirchen

An **Palmsonntag** spielen Denise Waldvogel auf der Klarinette und Nadja Margot an der Orgel im Gottesdienst in Dättlikon klassische Werke, die mit fröhlichen Klängen Jesus Einzug in Jerusalem unterstreichen.

Ein Novum werden wir an **Karfreitag** erleben: Der Kirchenchor Dättlikon unter der Leitung von Giuseppa Graf und an der Orgel begleitet von Robert Schmidt singt im Gottesdienst in der Kirche Pfungen.

Dieses Jahr feiert die Musikwelt den 200. Geburtstag von Anton Bruckner (1824

– 1886). Der Kirchenchor singt Teile aus seiner Messe zum Gründonnerstag und eines seiner Totenlieder. Das Abendmahl wird mit dem Kanon «An deinem Tisch ist Vergebung» (Komponist unbekannt) begleitet. Zum Schluss ertönt ein aufmunterndes «Amen», welches bereits auf die frohe Osterzeit hinweisen soll, aus Reinhard Keisers (1674 – 1739) Markus-Passion. Am **Ostersonntag** in Dättlikon wird uns Daniela Matthaei mit ihrem Gesang am Osterfeuer und im anschliessenden Gottesdienst mit österlicher Musik von Mozart und Haydn die Auferstehungsbotschaft verkünden. Sie wird von Jan Freicher an der Orgel begleitet. Am **Ostermontag** steht traditionell die Orgel in der Kirche Pfungen

im Mittelpunkt. Kiyomi Higaki spielt Werke von Bach und Buxtehude.

